

**Sonstiger Antrag Nr.**

2005

**Beantragt von**

[Idee](#), [Borisk](#)

**Titel**

Offenlegung von Interna Teil 2

**Antrag**

Der BPT 2010.1 möge beschließen, dass

- der BPT bis zum nächsten BPT Einsicht und Kenntnisnahme über alle Interna bekommt, die je zur Verschlussache erklärt wurden und
- alle ehemaligen Vorstandsmitglieder (Bund und Land) den aktuellen Bundesvorstand bei der Aufarbeitung und Aufbereitung der Verschlussachen aktiv unterstützen, soweit sie mit den jeweiligen Interna zu tun hatten.

**Begründung**

Gemeint sind auch Interna, die (nur) für eine gewisse Zeit Verschlussachen waren und dann von diesem Status wieder befreit wurden; eben alle interna. Kann man einen Vorstand entlasten, wenn man von den zu Verschlussachen erklärten Interna keine Ahnung hat? Will sich ein neuer Vorstand wählen lassen, wenn er die Verschlussachen nicht vorher kennt? Da die Interna in der Bundessatzung nicht definiert sind, kann man darunter alles Mögliche verstehen, auch Verträge, die zu Lasten des PIRATEN Vermögens getätigt wurden. (siehe [SÄA Streichen von Interna](#))